John und Joyce Nelson

Arbeitsbuch Feinschnittsäge

25 Projekte von kinderleichtbis gar nicht so einfach



Inhalt

Ein paar Worte vorweg 4
Wie man dieses Handbuch benutzt
Von der Laubsäge zur Feinschnittsäge 6
Geschichte der Laubsägearbeiten
Unterschiedliche Sägemechanismen
Moderne Feinschnittsägen
Sägeblätter für Feinschnittsägen
Zubehör für Feinschnittsägen
Vorteilhafte Ausstattungsmerkmale einer Feinschnittsäge 21
Mustervorlagen und Werkstoffe
Nun kann es losgehen
Sicherheit
Praktische Übungen
5
Übung 1: An Linien entlang sägen
Übung 2: Durchgehende, fließende Außenschnitte sägen 30
Übung 3: Spitze Außenecken sägen (Schleifentechnik) 32
Übung 6: Stapelschnitt (Fixierung mit Heftklammern)
Übung 7: Stapelschnitt (Fixierung mit Klebeband)
Übung 8: Stapelschnitt (Fixierung mit Drahtstiften) 42
Übung 9: Stapelschnitt (Fixierung mit Laschen)
Übung 10: Papier, Karton oder Gewebe sägen (Außenschnitte) 46
Übung 11: Papier, Karton oder Gewebe sägen (Innenschnitte) 48
Übung 12: Metall sägen
Übung 13: Kunststoff sägen
Übung 14: Reliefschnitt (Sägeblattwinkeltester für einen Reliefschnitt)
Übung 15: Reliefschnitt (Klappbare Körbe)
Übung 16: Reliefschnitt (Dreidimensionaler Effekt) 60
Übung 18: Einlegearbeit
Übung 20: Holzlagen aufeinander schichten (Flechtkorb) 70
Übung 21: Restholzverwertung
Übung 22: Puzzles
Übung 23: Reliefschnitt (Alphabet) 80
Übung 24: Einfache Intarsienarbeit 82
Übung 25: Korb in Überlapptechnik

Einleitung

Wie man dieses Handbuch benutzt

Der erste Teil des Buches enthält unterschiedlichste Informationen über Feinschnittsägen (die auch Dekupiersägen genannt werden). Über die Geschichte dieser Maschinen lesen Sie im Kapitel "Geschichte der Laubsägearbeiten". Zu den heute auf dem Markt befindlichen Feinschnittsägen erfahren Sie mehr im Abschnitt "Moderne Feinschnittsägen". Dort finden Sie auch Informationen über Sägeblätter, Zubehör und Werkstoffe.

Der praktische Teil des Buches beginnt auf Seite 26 mit "Nun kann es losgehen." Lesen Sie dieses Kapitel, bevor Sie zu den Übungen übergehen.

Jede Übung beginnt mit einer "Zielsetzung". Sie erklärt, was wir in der jeweiligen Übung lernen wollen. Lesen Sie jeweils erst die Zielsetzung, bevor Sie eine Übung in Angriff nehmen, dann wissen Sie genau, was auf Sie zukommt.

Nachdem Sie die Übung aufmerksam durchgelesen haben, wählen Sie das für die Übung erforderliche Holz und/oder die Werkstoffe aus und bereiten alles vor. Arbeiten Sie die Übungsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge.

Zum Schluß vergleichen Sie Ihr fertiges Teil mit der Zielsetzung. Wenn Sie nicht hundertprozentig mit Ihrem Resultat zufrieden sind oder meinen, daß Sie eine bestimmte Übung noch nicht vollständig beherrschen, wiederholen Sie die gesamte Übung. Wichtig ist, daß Sie jede Übung verstehen und die Arbeit beherrschen, bevor Sie mit der nächsten Übung fortfahren.



legner

Übung 2



Ziel:

Eine einfache Figur aussägen, an Linien entlang sägen, so daß ein glatter, durchgängiger, fließender Schnitt entsteht.

Benötigtes Material:

1 Stück Holz ca. 19 x 114 x 140 mm groß Weitgezahntes Blatt Nr. 5

- **Schritt 1** Fertigen Sie eine Kopie der Übungsvorlage 2 an, und fixieren Sie sie auf einem astfreien Kiefernholzstück oder ähnlichem Holz.
- Schritt 2 Gehen Sie die vier Schritte des Kapitels "Nun kann es losgehen" auf Seite 26 noch einmal durch.
- Schritt 3 Stellen oder setzen Sie sich direkt *vor* die Säge. Entspannen Sie sich, und atmen Sie tief durch.
- Schritt 4 Üben Sie nur mit den Fingerspitzen leichten Druck aus, und schneiden Sie an der angegebenen Stelle ein. Führen Sie einen glatten, durchgängigen, fließenden Schnitt insgesamt ohne Unterbrechung aus.

 Hinweis: Geraten Sie außerhalb der Figur neben die Vorlagen-Schnittlinie, halten Sie an und gehen zurück zu der Stelle, an der Sie abgewichen sind, und sägen die Vorlage weiter aus (siehe Abbildung 1). Haben Sie fälschlicherweise in die Figur hinein gesägt, versuchen Sie langsam und allmählich, wieder auf die Vorlagen-Schnittlinie zurückzugelangen (siehe Abbildung 2). Übrigens: Nach dem Abziehen der Vorlage weiß niemand, daß Sie daneben geschnitten haben.
- Schritt 5 Nachdem Sie die Figur ausgesägt haben, prüfen Sie die Kanten. Die Oberfläche sollte rundherum glatt und gleichmäßig sein. Andernfalls machen Sie eine weitere Vorlagenkopie und wiederholen Schritt 1 bis 4 mit einem neuen Stück Holz, bis alles perfekt ist.

Übung macht den Meister!





Übung 2

ca. 19 x 114 x 140 mm Weitgezahntes Blatt Nr. 5

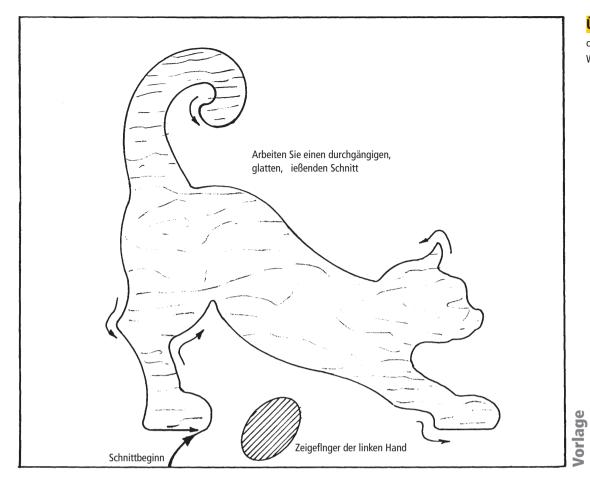
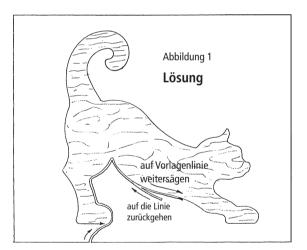
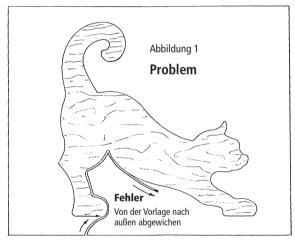
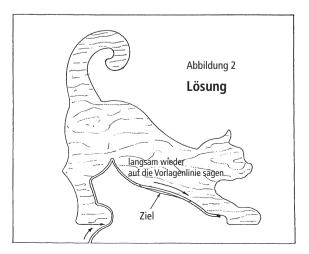


Abbildung 1







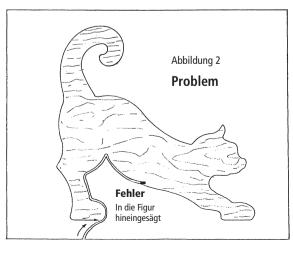


Abbildung 2